

## Beilage XXXII.

### Antrag

der Abgeordneten Berchtold und Genossen in Sachen des Projectes einer Lokal-Bahn in den Bregenzerwald.

#### Hoher Landtag!

In der 13. Sitzung am 11. September 1884 hat der hohe Landtag von Vorarlberg den Beschluß gefaßt die Intervention der hohen k. k. Regierung anzuführen behufs einer den derzeitigen Verkehrsverhältnissen entsprechenden Verbindung der im Gebiete der Bregenzerach gelegenen Gemeinden mit der Landeshauptstadt, beziehungsweise mit dem Vorarlberger Vorderlande.

Die diesfalls unternommenen Schritte blieben jedoch damals erfolglos. Gleichwohl ist die Ueberzeugung von der Nothwendigkeit der allein naturgemäßen Verbindung des genannten Gebietes längs der Bregenzerach mit dem von der Arlbergbahn durchschnittenem Vorderlande heute nicht weniger lebhaft als vor 8 und viel mehr Jahren. Nur in Betreff des Verkehrsmittels hat sich die Ansicht insofern modifiziert, als derzeit eine Eisenbahn als den modernen Verkehrsmitteln mehr entsprechend in's Auge gefaßt wird. Zu diesem Zwecke wurde dem Herrn Bürgermeister von Bregenz im Vereine mit mehreren Consorten mittelst Erlaß des hohen k. k. Handelsministeriums vom 2. September 1891 Nr. 36098 auf ein Jahr die Bewilligung zur Vornahme technischer Vorarbeiten für eine schmal-spurige Lokalbahn von Bregenz nach Bezau erteilt.

In Erwägung der eminenten Wichtigkeit der endlichen Realisierung der auf eine naturgemäße — den durch die Arlbergbahn vielfach veränderten Verkehrsverhältnissen einzig entsprechende Verbindung des Bregenzerachgebietes mit der Landeshauptstadt und dem Vorarlberger Vorderlande abzielenden Bestrebungen und insbesondere in Rücksicht auf die nördlich der Subers gelegenen Gemeinden des Bregenzerachgebietes, für welche eine rationelle Zufahrt zur Arlberg-Staatsbahn nur durch das Achthal möglich ist, stellen die Gefertigten den

#### A n t r a g:

Der hohe Landtag wolle beschließen, die hohe k. k. Regierung sei anzugehen, dem Projecte der Herstellung einer Eisenbahnverbindung von Bregenz längs der Bregenzerach

XXX in den Bregenzerwald ihre wohlwollende Aufmerksamkeit und ausgiebige Unterstützung zuzuwenden.

Bregenz, den 15. März 1892.

Bartholomäus Berchtold, Pfr.,  
Diodok Fink,  
Jod. Ant. Fröh,  
Martin Thurnher,  
J. G. Greifing,  
Josef Heimle,

Jakob Mägele,  
P. P. Welle,  
Ferd. Rief,  
Josef Büchele,  
Johannes Thurnher,  
Dr. Schmid.

